



Betriebliches Mobilitätsmanagement in Gewerbegebieten

Donnerstag, 25. November 2021

Fachgruppe: Betriebliches Mobilitätsmanagement

(digitale Veranstaltung via MS-Teams)

Das betriebliche Mobilitätsmanagement als Instrument, um Verkehr zu reduzieren und nachhaltiger zu gestalten, ist mittlerweile gänzlich bekannt. Viele Kommunalverwaltungen machen sich bereits auf den Weg, die eigene Mobilität stärker in den Fokus zu nehmen, aber auch die Wirtschaftsunternehmen in der Kommune bei der Einführung eines BMM zu unterstützen. Hierbei wird immer deutlicher, dass ein quartiersbezogener Ansatz durch die Betrachtung von Gewerbegebieten zunehmend auf fruchtbaren Boden stößt. Diese Entwicklung begrüßen wir sehr, vor allem da sich hier ein Ansatzpunkt herauskristallisiert, wie Kommunen als Multiplikatoren des betrieblichen Mobilitätsmanagements in ihrer Gebietskörperschaft wirken können.

Ein quartiersbezogener Ansatz ermöglicht die gemeinsame Betrachtung vieler Unternehmen mit einer Vielzahl von MitarbeiterInnen. Hieraus ergeben sich verschiedene Vorteile, wie beispielsweise die Vernetzung der Unternehmen untereinander, mit der Kommune und weiteren lokalen Akteuren. Vor allem aber schaffen entsprechende Kooperationen auch Synergien zur nachhaltigeren Gestaltung der betrieblichen Mobilität und zur Etablierung neuer, innovativer Mobilitätsangebote im Gewerbegebiet. So können z.B. durch die gemeinsame Betrachtung aller Dienst- und Mitarbeiterwege zur Arbeit sowie der Fuhrparks, beispielsweise das Angebot von Jobtickets, die Ansiedlung von Car-sharing-Anbietern, der Ausbau von Ladeinfrastruktur, das ÖPNV-Angebot sowie gemeinsame Marketingmaßnahmen ganz neu gedacht werden.

Die hieraus entstehenden Potenziale werden wir in dieser Fachgruppe genauer betrachten und diskutieren. Neben Fachvorträgen werden wir die Rolle der Kommune beim überbetrieblichen Mobilitätsmanagement genauer betrachten. Zuletzt werden Unterstützungsangebote der Koordinierungsstelle Rheinland vorgestellt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 19.11.2021 unter [Zukunftsnetz Mobilität NRW](#) an.
Bei Fragen melden Sie sich gerne!

Ihre Koordinierungsstelle Rheinland

Kerstin Fischer
Tel. +49 221 20808 755
e-Mail: kerstin.fischer@vrs.de

Timo Resch
Tel. +49 221 20808 745
e-Mail: timo.resch@vrs.de



Programm

- 09:00 Uhr Einleitung + Vorstellung der TeilnehmerInnen
- 09:30 Uhr **Schlaglichter des überbetrieblichen Mobilitätsmanagements aus der Praxis**
Michael Wedler | B.A.U.M. Consult GmbH
- 10:15 Uhr **Betriebliches Mobilitätsmanagement im Bergischen Städtedreieck – BMM³**
Knut Petersen | EcoLibro GmbH
- 11:00 Uhr kurze Pause
- 11:10 Uhr **JOBWÄRTS – Überbetriebliches Mobilitätsmanagement in der Bundesstadt Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis**
Rob Schaap | Moovis
- 12:00 Uhr Kaffeepause
- 12:15 Uhr **Die Rolle der Kommune im Fokus**

Berücksichtigung von Mobilitätsmanagementmaßnahmen bei Neuansiedlungen in Gewerbegebieten durch die kommunale Stellplatzsatzung
Andreas Meißner | Stadt Dortmund

Überbetriebliches Mobilitätsmanagement im Gewerbegebiet Ense-Höingen
Gunnar Wolters | Kreis Soest
- 13:15 Uhr **Das IHK-Netzwerkbüro BMM.NRW stellt sich vor**
Sonja Hellali-Milani | IHK zu Dortmund | IHK-Netzwerkbüro BMM.NRW
- 13:30 Uhr **Unterstützung der KS Rheinland**
Kerstin Fischer | Zukunftsnetz Mobilität NRW – Koordinierungsstelle Rheinland
- 13:45 Uhr Ende der Veranstaltung